Peter Cordes Waldrebenstraße 21 33775 Versmold

An den ASV-Versmold z.Hd. Knut Achelpöhler Heinestr. 11 33775 Versmold

Antrag zur Jahreshauptversammlung des ASV-Versmold

Betreff: Sperrung des Vereinsgewässers Idingsee für die Angelfischerei

Sehr geehrte Mitglieder des ASV-Versmold,

hiermit stelle ich den Antrag, das Vereinsgewässer Idingsee weiterhin für die Angelfischerei für drei Jahre bis zum Anangeln 2028 zu sperren. Dieser Antrag basiert auf den positiven Erfahrungen und Ergebnissen der letzten drei Jahre, in denen der See "zur Probe" gesperrt war.

Begründung:

Verbesserung der Flora und Fauna: In den letzten drei Jahren konnten wir nachweislich Verbesserungen für die Flora und Fauna des Idingsees feststellen. Die natürliche Regeneration des Sees hat zu einem deutlich besseren ökologischen Gleichgewicht geführt.

Erholung des Fischbestands: Der Fischbestand im Idingsee hat sich in dieser Zeit erheblich verbessert. Die Fische hatten Zeit, etwas abzuwachsen und für Nachkommen zu sorgen. Dies trägt langfristig zur Stabilität und Gesundheit des Bestands bei.

Erfolgreiche Maßnahmen: Der Bau der ersten Schwimminsel hat wesentlich zur Verbesserung der Lebensbedingungen im See beigetragen. Zudem haben wir 4-5 Seerosenfelder gepflanzt, welche noch ausreichend Schutz benötigen um sich zu etablieren. Diese Maßnahmen dienen z.B. dazu dem Fischbeständ genügend Unterstand zu bieten zum Schutz vor Fressfeinden.

Unser Arbeitsdienst hat weitere Maßnahmen geplant, um die Strukturen im und um den See noch attraktiver für die Umwelt zu gestalten. Diese weiteren Maßnahmen werden die Umweltstrukturen weiter verbessern und den See langfristig attraktiver und nachhaltiger gestalten.

Naturschutz: Als Angler sind wir auch aktive Naturschützer und gesetzlich dazu verpflichtet, die Natur zu schützen und zu erhalten. Eine weitere Sperrung des Idingsees würde diesem Anspruch gerecht werden.

Geringe Einschränkung: Der Idingsee hat eine Größe von nur 0,8 ha und stellt somit nur einen kleinen Teil (2%) unserer gesamten Wasserfläche dar. Eine Sperrung würde daher nur eine geringe Einschränkung für unsere Mitglieder bedeuten.

Gezielte Nutzung: Der Idingsee soll weiterhin für spezielle Veranstaltungen wie Schnupperangeln, begleitete Jugendangeln oder angekündigte vereinsinterne Hegefischen genutzt werden.

Ein generelles Entnahmeverbot ist nicht vorgesehen, da es unwahrscheinlich ist, dass bei diesen Veranstaltungen ein Großteil der Fische entnommen wird und somit das System nachhaltig stört.

Bildung und Bewusstsein: Durch spezielle Veranstaltungen wie Schnupperangeln und Jugendangeln haben wir die Möglichkeit, junge Angler über die Bedeutung des Naturschutzes und nachhaltiger Fischerei zu informieren und zu sensibilisieren.

Ich bitte Sie daher nachdrücklich, sich für eine Sperrung des Idingsees zu entscheiden, um die positiven Entwicklungen der letzten Jahre fortzusetzen, zu festigen und unseren Beitrag zum Naturschutz zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

Pely/aug